

STUDIO DELUXE III

L-398A

Startanleitung

Vielen Dank für Ihren Kauf des L-398A STUDIO DELUXE III. Lesen Sie bitte sowohl die „Bedienungsanleitung“ wie auch die „Sicherheitshinweise“, so dass Sie mit der Bedienung und den Eigenschaften dieses Produkts vertraut sind. Bewahren Sie die im Paket enthaltenen Dokumente zur späteren Verwendung an einem sicheren Ort auf lesen Sie bitte das Bedienungshandbuch. Diese Kurzanleitung stellt Ihnen die grundlegenden Funktionen dieses Lichtmessgerätes vor. Zu spezifischen Details zu diesem Lichtmessgerät lesen Sie bitte das Bedienungshandbuch. Siehe „1. Download“ um die neueste Version der Bedienungsanleitung herunterzuladen.

1. Download

Bitte besuchen Sie www.sekonic.com, um die neueste Version der Bedienungsanleitung herunterzuladen. Für den direkten Zugang zur Bedienungsanleitung können Sie auch die unten genannte URL verwenden.

URL: <https://www.sekonic.com/support/downloads>



2. Überprüfen Sie die mitgelieferten Teile

Die folgenden Teile sind mit dem Belichtungsmesser im Paket enthalten. Bitte überprüfen Sie, ob alle angegebenen Teile enthalten sind.

※ Sollten Teile fehlen, kontaktieren Sie bitte den Händler oder Verkäufer, von dem Sie den Belichtungsmesser erworben haben.

Messgerät

Lumispäre
(Am Messgerät
befestigt)

Lumidisk

Lumigrid

Einschub für starke
Beleuchtung
(Am Messgerät befestigt)

Transport-
tasche



Halteband

Sicherheitshinweise

UK & CE-
Händlerliste

Startanleitung
(dieses Dokument)





WARNUNG



Halten Sie die Lumisphäre, Lumidisk, Lumigrid oder Einschub für starke Beleuchtung außerhalb der Reichweite von Kindern, da ein Verschlucken dieser Objekte Erstickten verursachen kann.



Bitte den Belichtungsmesser an einem für Kinder unzugänglichen Ort aufbewahren, damit diese die Schlaufe nicht um den eigenen Nacken wickeln können. Es besteht die Gefahr von Erdrösselung.



VORSICHT



Ihr L-398A besitzt einen sehr starken Magneten. Bringen Sie Ihren L-398A nicht in die Nähe der folgenden Produkte, da die gespeicherten Daten beschädigt werden oder das Produkt nicht mehr richtig funktionieren könnte:

Kreditkarten oder andere Karten mit Magnetstreifen, Disketten, Fernseher, CRT Display oder LCD, und andere Produkte, die empfindlich auf magnetische Felder reagieren.



Nicht den Sensor auf der Innenseite direkt berühren, wenn der Lichtempfänger entfernt worden ist. Dies kann Beschädigung von Teilen bzw. fehlerhafte Messung verursachen.



Dieser Trageriemen wurde aus Polyesterfasern gefertigt. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn synthetische Fasern bei Ihnen Hautreizungen, Entzündungen oder Juckreiz verursachen, damit sich diese Symptome nicht verschlimmern.

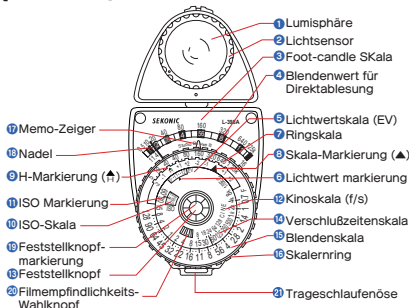


ANMERKUNGEN

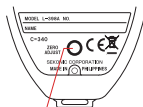
Der Sensor des L-398A hat ein Schutzglas direkt auf dem amorphe Silizium. Aufgrund des hohen Adhäsionsgrades treten auf der Oberfläche regenbogenfarbene Interferenzstreifen auf, dies hat keinen Einfluss auf die Lichtmessung.

3. Bezeichnung der Teile

[Vorderseite]



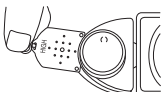
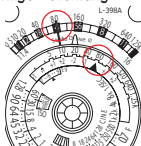
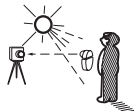
[Rückseite]



4. Grundbedienung

1) Auflichtmessung

Richten Sie die Lumisphäre 1 von der Position aus, bei der Mdas otiv gemessen wird, in Richtung Kamera. Bewegen Sie den Filmempfindlichkeitsknopf 20 Und Stellen Sie den ISO Wert ein. Drücken Sie den Feststellknopf 13 . Die Messnadel 18 schlägt gemäß der Helligkeit aus. Beim Loslassen des Feststellknopfes bleibt die Nadel 18 auf der ausgeschlagenen Position stehen. Falls der Aufnahmeort zu hell ist und die Nadel 18 außerhalb der Skala ausschlägt, setzen Sie den Einschub für starke Beleuchtung ein. Lesen Sie die Foot-candela Skala 3 der Messnadel 18 ab. Übertragen Sie den Foot-candela wert auf die Ringskala 7 . Drehen Sie den Skalennring 16 und richten Sie den Wert auf das Symbol (▲) der Skala-Markierung 8 aus. Falls der Einschub für starke Beleuchtung eingesetzt wurde, richten Sie den Wert auf das Symbol der H Markierung (▲) 9 aus. Dabei ergeben die auf der Verschlusszeitskala 14 und Blendenskala 15 aufeinander ausgerichteten Werte die richtige Belichtung.



【Lumidisk】

Zur Messung des Beleuchtungskontrastes und zur Messung der Beleuchtungsstärke befestigen Sie das Lumigrid auf dem Lichtsensor ②. Zur Messung der Beleuchtungsstärke (Lux), multiplizieren Sie Foot-candela Wert mit 10.76, um die Beleuchtungsstärke in Lux zu erhalten.

2) Reflexionsmessung

Befestigen Sie das Lumigrid auf dem Lichtsensor ②.

Von der Kameraposition, richten Sie das Lumigrid direkt auf den zu messenden Teil des Motivs. Das grundlegende Messverfahren ist das gleiche wie bei der "Auflichtmessung". Bei der Verwendung des Lumigrids richten Sie den Wert auf das Symbol der H-Markierung (▲) ⑨ aus.



5. Weitere Funktionen

1) Feststellknopf

Mit Drücken und Drehen des Feststellknopfes ⑬ im Uhrzeigersinn bis zur Markierungsposition ⑮ schlägt die Nadel ⑯ frei aus, selbst wenn der Feststellknopf ⑬ losgelassen wird. Um die Nadel ⑯ festzustellen, drehen Sie den Feststellknopf ⑬ entgegen dem Uhrzeigersinn, bis die Markierung ⑰ auf ○ eingestellt ist.

2) Memo-Zeiger

Sie können den gemessenen Wert festhalten, indem Sie den Memo-Zeiger ⑰ auf die Nadelposition ⑯ oder die gewünschte Einstellungsposition einstellen.

3) Ablesen des Lichtwertes (EV-zahl)

Für Kameras mit einer Lichtwertskala und Blendenkombination ist ein Ablesen dieses Lichtwertes angezeigt durch EV-Markierung ⑥ zum Vornehmen der Einstellung sehr praktisch.

4) Kinostkala

Da die Zahlen der Kinostkala ⑫ der Filmkamera-Filmgeschwindigkeit entsprechen, kann es zum Filmen verwendet werden.

5) Belichtungsmultiplikatoren

Belichtungs-Multiplikatoren sind auf beiden Seiten der und Skala-Markierung (▲) und H-Markierungen (▲) ⑨ angebracht. Benutzen Sie die -1 oder -2 Markierung falls Sie die Belichtung um 1/2 oder 1/4 verringern möchten und +1 oder +2 um die Belichtung zu verdoppeln oder vervierfachen. Stellen Sie die richtige Markierung auf dem Skalenring ein.